



EHC Kloten Sport AG, Kloten

---

## GESCHÄFTSBERICHT 2017/2018



**Inhalt**

Jahresbericht Verwaltungsrat (Seite 3)  
Jahresbericht Finanzen (Seite 5)  
Verkürzte Darstellung der Jahresrechnung 2017/2018 (Seite 5)  
Bericht der Revisionsstelle (Seite 6)  
Anträge des Verwaltungsrates an die Generalversammlung (Seite 7)  
Organisation EHC Kloten (Seite 7)

**Verwaltungsrat**

Hans-Ulrich Lehmann, Präsident  
Michael Kloter, Vize-Präsident  
Mike Schälchli, VR Delegierter  
Heinz Eberhart, Mitglied  
Sacha Ochsner, Mitglied

**Geschäftsleitung**

Pascal Signer, Geschäftsführer  
Felix Hollenstein, Sportchef  
Tom Weber, Leiter Kommerz  
Aldo Hitz, Leiter Operation  
Marco Armuzzi, Leiter Finanzen  
Christian Inauen, Leiter Sicherheit & Fanwesen

**Revisionsstelle**

BDO AG, Zürich

**Adresse**

EHC Kloten Sport AG  
Marktgasse 13  
8302 Kloten  
T 044 800 10 10  
F 044 800 10 11  
[www.ehc-kloten.ch](http://www.ehc-kloten.ch)

## **Jahresbericht Verwaltungsrat**

Ende April 2018 musste sich der Verwaltungsrat der EHC Kloten Sport AG mit der Tatsache auseinandersetzen, dass das Worst Case Szenario nun eben doch eingetroffen ist. Der Traditionsclub aus der Flughafenregion ist in die Swiss League abgestiegen. Am Schluss bleibt dieser brutale Fakt am Ende einer harten, harzigen Saison. Dass die Serie in der Liga-Qualifikation genügend Stoff für einen Sport-Thriller beinhalten würde, macht die Tatsache nicht erträglicher.

Unmittelbar nach dem Abstieg galt es, sich mit geradem Rücken den Herausforderungen zu stellen. Dass die Zeit in der Krise selten im Überfluss vorhanden ist, war dem Verwaltungsrat schon im Vorfeld bewusst. Entsprechende Szenarien wurden durchgespielt. Der Verwaltungsrat war und ist überzeugt, dass der EHC Kloten einen Platz in der National League besetzen muss. Der Entscheid, dass in gleicher strategischer Besetzung die Mission Wiederaufstieg in Angriff genommen wird, wurde noch im Geschäftsjahr 2017/2018 gefällt.

Die Arbeiten sind nun im Gange, eine kompetitive Gruppe zu formieren, die sich der Mission stellt und mit dem Anlauf der Swiss League den Aufstieg in die National League in Angriff nimmt.

### **Saisonverlauf National League**

Der Saisonverlauf der National League Mannschaft war eine Berg- und Talfahrt. Der sehr schlechte Saisonstart mit 11 Niederlagen aus 13 Spielen führte zu einer ersten Korrektur in der sportlichen Führung. Pekka Tirkkonen wurde durch Kevin Schläpfer ersetzt. Ein Wechsel, der vielerorts Hoffnung aufkeimen liess. Doch auch Schläpfer vermochte die nominell gut bestückte Mannschaft nicht auf Kurs zu bringen. Die stets sehr engen und gleichzeitig verkrampten Spiele endeten zu oft in einer (knappen) Niederlage, was den Rückstand in der Tabelle stetig ansteigen liess. Dass der EHC Kloten die Qualifikation auf dem letzten Platz abschloss, war eine unschöne, aber logische Folge.

Dennoch haben auch die Niederlagen Hoffnung verliehen. Die Spiele waren meist sehr eng und wurden erst in der Overtime oder im Penaltyschiessen entschieden. Wenn am Schluss jedoch die Niederlage bleibt, fehlen die Punkte entsprechend. So musste der EHC Kloten die brutale Welt der untersten Tabellen der letzten Meisterschaftsphase kennenlernen und die Erfahrung machen, dass Spiele im Playofffinal und in der Liga-Qualifikation ein einziger Überlebenskampf sind. Die knappe Serie gegen den späteren Aufsteiger SC Rapperswil-Jona Lakers war der emotionale Tiefpunkt einer sportlich schlechten Saison. Nüchtern betrachtet war der Abstieg des EHC Kloten in der damaligen Verfassung die logische Folge. Sie konnten über 7 Spiele gegen den Sieger der Swiss League nur eines klar gewinnen und mussten sich zwei Siege in der Overtime erkämpfen.

### **Personelle Wechsel**

Im Laufe der Saison 2017/18 kam es auf der sportlichen wie auch auf der kaufmännischen Seite zu Kündigungen respektive Abgängen. Der EHC Kloten beendete proaktiv die Zusammenarbeit mit den Headcoachs Pekka Tirkkonen und Kevin Schläpfer und musste gleichwohl die Kündigungen von Peter Lüthi (Leiter Strategische Entwicklung) und Matthias Berner (CEO) zur Kenntnis nehmen. Der Abstieg in die Swiss League brachte weitere Veränderungen mit sich: der kaufmännische Bereich musste in kurzer Zeit auf die Verhältnisse der Swiss League angepasst werden. Man reduzierte in den Bereichen Operation, Vermarktung und Finanzen/HR insgesamt 380 Stellenprozente.

Die EHC Kloten Sport AG ist unter der Leitung des neuen CEO's Pascal Signer den Möglichkeiten entsprechend aufgestellt und agiert mit einem reduzierten Staff in optimierter Masse.

### **Saisonverlauf Junioren Elite A**

Weit erfreulicher präsentierte sich die Elite-A-Mannschaft des EHC Kloten. Unter der Leitung von André Rötheli positionierte sich das Team schon von Beginn der Meisterschaft an im oberen Tabellendrittel und konnte die Qualifikation auf dem dritten Rang abschliessen. Positiv aufgefallen sind sicherlich die Scorer-Qualitäten der sehr jungen Elite-A-Mannschaft. Erst in der Overtime des siebten Spiels musste der EHC Kloten sich dem harten Kampf gegen einen starken EV Zug ergeben. Dass die Elite-A-Mannschaft über ausreichend Charakter verfügt, zeigten die Resultate der Platzierungsrunde: Alle drei Spiele konnte die Mannschaft von André Rötheli und Felix Hollenstein (Assistant Coach) für sich entscheiden und die Meisterschaft somit auf dem guten fünften Rang beenden.

Felix Hollenstein (neu Sportchef EHC Kloten Sport AG) und André Rötheli (neu Headcoach 1. Mannschaft EHC Kloten) wenden sich innerhalb der Organisation nun neuen Aufgaben zu.

### **Kommerzielles**

Die EHC Kloten Sport AG hat trotz zwei schwierigen sportlichen Saisons auf kommerzieller Seite gut gearbeitet. Sämtliche Flächen auf Banden, Eis und Trikots konnten am Markt platziert werden, sämtliche Logen waren während der ganzen Saison verkauft und gut gefüllt.

Die Übernahme der Stadiongastronomie erwies sich als richtiger Entscheid: durch die Zusammenführung der klassischen Vermarktung und der gastronomischen Vermarktung sind Synergien entstanden, mit denen man rechnen durfte. Sowohl die Vermarktung wie auch die Gastronomie haben einen besseren Abschluss als im Vorjahr vorzuweisen. Dieser Weg ist der richtige.

Die Erträge aus dem Ticketing entsprachen in der vergangenen Saison nicht den Vorstellungen des Verwaltungsrates. Der sportliche Erfolg ist in Kloten nach wie vor sehr direkt mit dem Zuschaueraufkommen verknüpft, was eine unveränderte Tatsache darstellt. An dieser Kultur wird mit allen möglichen Mitteln gearbeitet um das Publikum auch in der Swiss League in die SWISS Arena zu bringen.

### **Neuaufbau nach dem Abstieg in die Swiss League**

Der Abstieg in die Swiss League ist nach wie vor unschön und schmerzt: Eine Traditionsmarke verlässt vorübergehend die Mainstage des Schweizer Eishockeys. Dennoch vermag der Verwaltungsrat auch die positiven Seiten des Abstiegs wahrzunehmen und erkennt da und dort eine reinigende Wirkung.

Der Entscheid, mit André Rötheli und Felix Hollenstein auf eine sportliche Führung mit Insiderwissen zu setzen, war nach reiflichen Überlegungen gefällt worden. Es ist nun an ihnen, mit den zur Verfügung stehenden Mitteln eine kompetitive Mannschaft zusammenzustellen. Mit CEO Pascal Signer kommt ein frischer Wind in die Organisation und es wird nach Jahren der Konstanz unter dem abgetretenen CEO Matthias Berner wieder alles hinterfragt und analysiert. Es gilt, die Organisation schlank zu strukturieren und dennoch bereit zu sein, den grossen Schritt zurück in die National League machen zu können. Der Präsident des Verwaltungsrates hat den EHC Kloten in dieser schwierigen Zeit nicht hängen lassen und hat sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung gestellt. Ein wichtiges Zeichen in der Zeit des Neuanfangs. Durch diese Rückendeckung kann der Delegierte des Verwaltungsrats die Zukunft der Organisation sowohl in strategischer wie auch in operativer Form planen und aufgleisen.

Der Verwaltungsrat ist positiv überrascht, dass das Umfeld nach dem Abstieg mit der notwendigen Gelassenheit reagiert hat. Er ist überzeugt, dass der EHC Kloten sportlich bald wieder dort sein wird, wo er hingehört: in die National League.

## Jahresbericht Finanzen

Im Geschäftsjahr 2017/2018 resultierte ein Jahresgewinn von MCHF 0,1 (Vorjahr: Verlust von MCHF 1,1). Das positive Jahresergebnis konnte nur dank bedeutenden Zuschüssen aus dem Aktionariat und einmaligen Beiträgen aus dem Umfeld erzielt werden. Per Stichtag 30. April 2018 weisen wir ein Eigenkapital von MCHF 0,9 aus (Vorjahr: MCHF 0,8). Zusammen mit den Darlehen mit Rangrücktritt erreichen wir damit eine Eigenkapitalquote von 33%. Der Revisionsbericht ist auf der Folgeseite wiedergegeben.

### Verkürzte Darstellung der Jahresrechnung 2017/2018

| <b>Bilanz</b>   | <b>30.04.2018</b> | <b>30.04.2017</b> |
|---|-------------------|-------------------|
| Flüssige Mittel   | 557'772           | 346'357           |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen                | 444'041           | 385'762           |
| Forderungen gegenüber Sport-AGs der National League       | 3'689             | 2'600             |
| Übrige kurzfristige Forderungen                           | 645'338           | 586'471           |
| Übrige kurzfristige Forderungen Beteiligte                | 300'000           | -                 |
| Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen            | 63'320            | 67'327            |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen                              | 288'552           | 312'657           |
| <b>Umlaufvermögen</b>                                     | <b>2'302'711</b>  | <b>1'701'173</b>  |
| Finanzanlagen   | 100'000           | 100'000           |
| Sachanlagen   | 965'413           | 1'360'385         |
| Immaterielle Anlagen                                      | 1                 | 110'001           |
| Spielerwerte  | 1                 | 1                 |
| <b>Anlagevermögen</b>                                     | <b>1'065'415</b>  | <b>1'570'387</b>  |
| <b>Aktiven</b>  | <b>3'368'127</b>  | <b>3'271'560</b>  |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen          | 714'035           | 183'796           |
| Verbindlichkeiten gegenüber Sport-AGs der National League | 4'702             | -                 |
| Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten                     | 781'231           | 580'799           |
| Darlehen Hauptaktionär                                    | -                 | 200'000           |
| Passive Rechnungsabgrenzungen                             | 772'709           | 661'160           |
| <b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>                         | <b>2'272'677</b>  | <b>1'625'755</b>  |
| Darlehen Hauptaktionär                                    | -                 | 650'000           |
| Darlehen Hauptaktionär mit Rangrücktritt                  | 150'000           | 150'000           |
| <b>Langfristiges Fremdkapital</b>                         | <b>150'000</b>    | <b>800'000</b>    |
| <b>Fremdkapital</b>                                       | <b>2'422'677</b>  | <b>2'425'755</b>  |
| Aktienkapital   | 1'403'095         | 1'403'095         |
| Gesetzliche Reserven                                      | -                 | 613'856           |
| Verlustvortrag  | -557'290          | -96'557           |
| Jahresergebnis  | 99'644            | -1'074'590        |
| Bilanzverlust   | -457'646          | -1'171'146        |
| <b>Eigenkapital</b>                                       | <b>945'449</b>    | <b>845'805</b>    |
| <b>Passiven</b>   | <b>3'368'127</b>  | <b>3'271'560</b>  |
| <b>Erfolgsrechnung (Zeitraum: 01.05. bis 30.04.)</b>      | <b>2017/2018</b>  | <b>2016/2017</b>  |
| Ertrag aus Heimspielen                                    | 4'791'749         | 5'210'651         |
| Ertrag aus Marketing und Verkauf                          | 5'206'724         | 4'365'426         |
| Ertrag aus Beiträgen und Clubwechselentschädigungen       | 2'077'337         | 1'878'636         |
| Ertrag aus Gastronomie                                    | 3'736'103         | 3'201'100         |
| Übrige Erträge  | 294'138           | 460'408           |
| <b>Betriebsertrag</b>                                     | <b>16'106'052</b> | <b>15'116'221</b> |
| Aufwand für Personal                                      | 8'608'187         | 8'674'702         |
| Aufwand für Personalversicherungen und Quellensteuern     | 2'521'647         | 2'429'935         |
| Aufwand für Beiträge und Clubwechselentschädigungen       | 685'465           | 587'394           |
| Aufwand für Spiel- und Trainingsbetrieb                   | 1'033'775         | 1'002'842         |
| Aufwand für Material                                      | 470'720           | 483'609           |
| Aufwand für Unterhalt und Fahrzeuge                       | 308'463           | 403'100           |
| Aufwand für Abschreibungen Sachanlagen                    | 503'057           | 573'378           |
| Aufwand für Abschreibungen Immaterielle Anlagen           | 110'000           | 110'000           |
| Aufwand für Nachwuchsförderung Verein                     | 450'000           | 229'590           |
| Aufwand für Marketing und Verkauf                         | 1'611'485         | 1'383'333         |
| Aufwand für Gastronomie                                   | 1'369'970         | 1'088'782         |
| Aufwand für Verwaltung                                    | 829'158           | 803'682           |
| Aufwand für Veränderung Delkreder und Debitorenverluste   | -4'324            | 32'000            |
| <b>Betriebsaufwand</b>                                    | <b>18'497'604</b> | <b>17'802'346</b> |
| <b>Betriebsergebnis</b>                                   | <b>-2'391'553</b> | <b>-2'686'126</b> |
| Finanzertrag  | 9'363             | 12'196            |
| Finanzaufwand   | -35'466           | -29'698           |
| Ausserordentlicher, einmaliger, periodenfremder Ertrag    | 118'432           | 783'441           |
| Ausserordentlicher, einmaliger, periodenfremder Aufwand   | -73'659           | -52'293           |
| Sanierungserfolg  | 2'474'826         | 901'390           |
| Direkte Steuern   | -2'300            | -3'500            |
| <b>Jahresergebnis</b>                                     | <b>99'644</b>     | <b>-1'074'590</b> |



Tel. +41 44 444 35 55  
Fax +41 44 444 35 35  
www.bdo.ch

BDO AG  
Schiffbaustrasse 2  
8031 Zürich

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision  
an die Generalversammlung der  
EHC Kloten Sport AG, Kloten**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der EHC Kloten Sport AG für das am 30. April 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Zürich, 6. Juli 2018

BDO AG

Reto Frey

Leitender Revisor  
Zugelassener Revisionsexperte

Guido Schwengeler

Zugelassener Revisionsexperte

## **Anträge des Verwaltungsrates an die Generalversammlung**

Siehe SHAB Publikation vom 14. August 2018 (siehe Nachfolgende Seite).

## **Organisation EHC Kloten**

Die 1. Mannschaft spielt in der Swiss League und ist das Kernstück der EHC Kloten Sport AG. Alle Nachwuchs-Mannschaften sowie die Veteranen werden seit dem 1. Mai 2017 vom EHC Kloten Verein geführt.

**EHC Kloten Sport AG, Kloten**

**EINLADUNG**

zur 19. ordentlichen Generalversammlung vom 5. September 2018, 14:00 Uhr, im Red Line Restaurant, SWISS Arena, Schluefweg 10, 8302 Kloten (Türöffnung: 13:30 Uhr)

**TRAKTANDENLISTE**

**1. Genehmigung der Jahresrechnung 2017/2018**

Der Verwaltungsrat beantragt, die Jahresrechnung 2017/2018 zu genehmigen.

Bemerkung: Der Bilanzverlust wird auf die neue Rechnung vorgetragen, ohne dass es dazu eines Beschlusses bedarf.

**2. Entlastung des Verwaltungsrates**

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrates für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2017/2018 Entlastung zu erteilen.

**3. Wahl des Verwaltungsrates**

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn Hans-Ulrich Lehmann, Herrn Heinz Eberhart, Herrn Michael Schächli und Herrn Michael Kloter in den Verwaltungsrat der Gesellschaft.

**4. Wahl der Revisionsstelle**

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der BDO AG in Zürich als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2018/2019.

**ANMELDUNG**

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, werden gebeten, ihre Zutrittskarte umgehend, spätestens jedoch bis zum 31. August 2018, mit dem Anmeldeschein beim Aktienregister, c/o ShareCommService AG, Europa-Strasse 29, 8152 Glattbrugg, zu verlangen. Der Anmeldeschein gilt nicht als Zutrittskarte zur Generalversammlung.

**ZUTRIITTSKARTEN**

Die Zutrittskarten werden den angemeldeten Aktionären ab dem 24. August 2018 zugestellt.

**TEILNAHMERECHT**

Die Zutrittskarten lauten auf die am 24. August 2018 im Aktienregister eingetragene Anzahl Aktien. Teilnahmeberechtigt ist, wer an diesem Tag als Aktionär im Aktienregister eingetragen ist und seine Aktien bis zur Generalversammlung nicht verkauft hat. Behandelt werden alle Anerkennungsgesuche, die bis zum 24. August 2018, 09:00 Uhr, beim Aktienregister eintreffen.

In der Zeit vom 25. August 2018 bis und mit dem auf die Generalversammlung vom 5. September 2018 folgenden Tag werden im Aktienregister keine Eintragungen vorgenommen.

**VERTRETUNGEN**

Aktionäre, die nicht persönlich an der Generalversammlung teilnehmen, können sich durch einen anderen Aktionär, einen Dritten, einen Organvertreter oder durch Herrn Rechtsanwalt Marc Trachsel, Trachsel Bürgi & Partner KLG, Freiestrasse 80, Postfach 1109, 8032 Zürich, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter (mit Substitutionsbefugnis) im Sinne von Art. 689c OR vertreten lassen. In solchen Fällen ist die Vollmacht auf dem Anmeldeschein entsprechend auszufüllen.

Aktionäre, die ihre Stimmrechte durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter vertreten lassen wollen, senden den Anmeldeschein zusammen mit den Stimminstruktionen direkt an Herrn Rechtsanwalt Marc Trachsel, Trachsel Bürgi & Partner KLG, Freiestrasse 80, Postfach 1109, 8032 Zürich. Der unabhängige Stimmrechtsvertreter wird die Stimmrechte gemäss den Anträgen des Verwaltungsrates ausüben, wenn ihm keine schriftlichen Stimminstruktionen erteilt werden.

Depotvertreter im Sinne des Art. 689d OR werden gebeten, der Gesellschaft die Anzahl der von ihnen vertretenen Aktien frühzeitig bekannt zu geben, spätestens aber bis 5. September 2018, 09:00 Uhr.

**GESCHÄFTSBERICHT**

Der Geschäftsbericht 2017/2018 (inkl. Jahresrechnung und Bericht der Revisionsstelle) liegt ab dem 14. August 2018 auf der Geschäftsstelle der EHC Kloten Sport AG, Marktgasse 13, 8302 Kloten, zur Einsicht auf. Die Aktionärinnen und Aktionäre können die Zustellung der zur Einsicht aufliegenden Unterlagen verlangen.

Kloten, den 14. August 2018

**EHC Kloten Sport AG**  
Der Verwaltungsrat